

Anlage 01 - Zahlen

Quartalsbericht offener Bereich 2007

VO/0920/07

Stand 30.09.07

	Ergebnis 2006	Wirtschafts- plan 2006	Ist-Werte I.Quartal	Ist-Werte II.Quartal	Ist-Werte III.Quartal	Ist-Werte IV.Quartal	Kumulierte Quartalswerte	Prognose 2007
Erträge								
Zuschuss Stadt	240000	240,000	60000	60000	60000		180000	240000
sonst.Erlöse	100695	97,000	54515	37067	14903		106485	135000
Summe Erlöse	340695	337,000	114515	97067	74903	0	286485	375000
Aufwendungen								
Personalaufwendungen	97866	140,000	24420	24909	26143		75472	105000
Miete u. Betriebskosten	78154	80,000	24028	12460	18848		55336	80000
Veranstaltungen	99208	80,000	17890	36348	8986		63224	100000
Stadttranderholung	836	2,000	0	0	900		900	1000
Steuern, Abgaben, Versicherung	558	0	155	155	388		698	1000
Instandhaltung	20000	15,000	105	816	546		1467	20000
Verwaltungskosten	6681	14,000	1112	875	2395		4382	9000
Zinsen u. andere Aufwendungen		0	0	0				
Außerordentliche Aufwendungen		0	0	0				
Abschreibungen	6388	2,000	1752	1752	0		3504	7000
Steuerungsumlage		2,000	0	0				1000
Entgelte f. Leistungen städt. Dienststellen	316	2,000	0	0				1000
sonst. Ausgaben	19168	0	5180	4620	3871		13671	35000
Summe Aufwendungen	329175	337,000	74642	81935	62077	0	218654	360000
Gesamtergebnis	11520	0	39873	15132	12826	0	67831	15000

Erläuterungen: Die Seniorentagesstätten sind seit dem August 2003 organisatorisch als Nebenbetrieb APH eingebunden. Gemäß der Organisationsverfügung zur Übernahme der Offenen Altenarbeit durch die APH bewegt sich der Nebenbetrieb im vereinbarten Finanzrahmen.

Personalkosten: Verringerung durch Teilnahme einer Mitarbeiterin an der Altersteilzeit

Die Pos. " sonstige Ausgaben " setzt sich zusammen aus: Aufwand für Reinigung, Lebensmittel, Honorare und Betreuung.

Die Jahrsüberschüsse der Jahres 2005 (27847,00 Euro) und 2006 (Prognose 29664,00 Euro) werden zur qualitativ räumlichen Verbesserung der Tagesstätten in 2007 (ca. 50.000,00 Euro) benötigt.

Für das Migrant-/innenprojekt in der Marienstr wurden rund 35.000,00 Euro Zuschuss aus dem Sozialfonds bewilligt, der allerdings erst Anfang 2007 an APH gezahlt wurde, da das Projekt aus zeitlichen und personellen Gründen erst im Januar 2007 gestartet werden konnte.